

1933 – 1945 – wir erinnern  
**60 Jahre nach der Befreiung vom Faschismus**  
Eine Veranstaltungsreihe

*Einladung*

**Hauptsache weg aus Deutschland!  
oder: Neuanfang im Land der Täter?**  
*Deutsche Juden nach dem Holocaust*

Referent:

**Moritz Neumann**

*Vorsitzender der Jüdischen Gemeinden in Hessen*

Konnten die wenigen deutschen Juden, die in Todeslagern, Verstecken, auf der Flucht und in der Emigration dem Völkermord eben entkommen waren, 1945 überhaupt „zurück“ in ihre ehemalige Heimat, in das Land der Mörder“? Waren Perspektiven für einen Neuanfang in einem „besseren“ Deutschland überhaupt denkbar? Moritz Neumann wird sich im Rückblick damit auseinandersetzen.

**Mittwoch, 11. Januar 2006, 20 Uhr,  
Hans-Böckler-Saal, DGB-Haus, Rheinstr. 50**

Es laden ein: Darmstädter Geschichtswerkstatt e.V., Deutscher Gewerkschaftsbund Region Starkenburg, Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di (Südhessen), Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes (VVN) - Bund der AntifaschistInnen (BdA), Kreisvereinigung Starkenburg